

# **Statistische Berichte**

---

K 11 - j / 95

**Sozialhilfe  
im Land Brandenburg**

**1995**

Teil 2:  
Empfänger laufender Hilfe  
zum Lebensunterhalt

**Erarbeitet:**

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg  
Dezernat Gesundheit, Sozialleistungen, Rechtspflege

**Herausgeber:**

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 60 10 52  
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405  
Fax: (0331) 39 418  
BTX: \*47474#  
E-Mail: [Info@lds.brandenburg.de](mailto:Info@lds.brandenburg.de)

Erschienen im Februar 1997  
Preis: 7,50 DM

**Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet!**

## Inhalt

	Seite
Zeichenerklärung	5
Erläuterungen	6
Gesamtübersicht	9
Grafiken	
1. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppe und Form der Unterbringung	11
2. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach der bisherigen Dauer der Hilfestellung, Altersgruppe, höchstem allgemeinbildenden Schulabschluß und höchstem Berufsausbildungsabschluß	14
3. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach höchstem allgemeinbildenden Schulabschluß, Geschlecht und Altersgruppe	16
4. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach höchstem Berufsausbildungsabschluß, Geschlecht und Altersgruppe	17
5. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach Erwerbsstatus, Geschlecht und Altersgruppe	18
6. Arbeitslos gemeldete Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach der bisherigen Dauer der Arbeitslosigkeit, Geschlecht und Altersgruppe	20
7. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach der besonderen sozialen Situation, Geschlecht und Altersgruppe	22
8. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach Art der gewährten Mehrbedarfzuschläge, Geschlecht und Altersgruppe	23
9. Minderjährige als Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach Stellung zum Haushaltsvorstand, Staatsangehörigkeit und Altersgruppe	24
10. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 nach Wohngelegenheit, Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Altersgruppe	25
11. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen in Bedarfsgemeinschaften nach Typ der Bedarfsgemeinschaft, Geschlecht und Altersgruppe	26

	Seite
12. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(innen)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach dem Alter des Haushaltsvorstandes und Typ der Bedarfsgemeinschaft	28
13. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(innen)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach der Größe der Bedarfsgemeinschaft, Haushaltsgröße und Zahl der Hilfeempfänger(innen) im Haushalt	31
14. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(innen)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach der bisherigen Dauer der Hilfefewährung und Typ der Bedarfsgemeinschaft	32
15. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(innen)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach der besonderen sozialen Situation und Typ der Bedarfsgemeinschaft	34
16. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(innen)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach der anerkannten Bruttokaltmiete in DM pro Monat und Typ der Bedarfsgemeinschaft	36
17. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(innen)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach Bruttobedarf in DM pro Monat und Typ der Bedarfsgemeinschaft	37
18. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(innen)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach angerechnetem Einkommen in DM pro Monat und Typ der Bedarfsgemeinschaft	39
19. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(innen)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach Einkommensarten und Typ der Bedarfsgemeinschaft	40
20. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(innen)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach Nettoanspruch in DM pro Monat und Typ der Bedarfsgemeinschaft	42
21. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 nach Geschlecht, Altersgruppe, Form der Unterbringung und Staatsangehörigkeit in regionaler Gliederung	44
22. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach ausgewählten Merkmalen in regionaler Gliederung	46
23. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(innen)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 nach Form der Unterbringung, Typ der Bedarfsgemeinschaft und durchschnittlichen monatlichen Zahlungsbeträgen in regionaler Gliederung	48

## **Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)**

- nichts vorhanden (genau null)
- () Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

## **Erläuterungen**

### **Vorbemerkungen**

Ab dem Berichtsjahr 1994 wurde die Sozialhilfestatistik grundlegend neu strukturiert, d.h. die Statistik wurde erweitert und das Verfahren verändert, wobei das Hauptgewicht der Reform bei der Empfängerstatistik lag. Gleichzeitig wurden auf der Grundlage des „Gesetzes zur Neuordnung der Leistungen an Asylbewerber - Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)“ Asylbewerber aus der Sozialhilfestatistik herausgelöst und in einer eigenständigen Statistik nachgewiesen. Asylbewerber haben somit seit November 1993 keinen Anspruch mehr auf Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz sondern nur auf die niedrigeren Kostensätze gemäß dem AsylbLG. Sowohl die Sozialhilfestatistik als auch die Asylbewerberleistungsstatistik gliedern sich in die Teile:

- I - Ausgaben und Einnahmen,
- II - Empfänger

Ein Vergleich der Daten zur Statistik der Sozialhilfe bis zum Berichtsjahr 1993 ist nicht mehr uneingeschränkt möglich.

In diesem statistischen Bericht werden die Empfänger der Sozialhilfe, mit der Gewährung der laufenden Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995, publiziert.

### **Rechtsgrundlage**

§§ 127 bis 134 des Bundessozialhilfegesetzes (BSHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. März 1994 (BGBl. I S. 646), das zuletzt durch Artikel 32 des Gesetzes vom 29. Juli 1994 (BGBl. I S. 1890) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Art. 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378, 1994 BGBl. I S. 2439).

Somit enthält das BSHG selbst die Bestimmungen zur Durchführung der Sozialhilfestatistik.

### **Ziel der Statistik**

Mit den, getrennt nach Leistungsarten jährlichen Bestandserhebungen zum 31. Dezember und den zusätzlich vierteljährlich angedachten Bestandsfortschreibungen, bezogen auf die Leistungsempfänger einer laufenden Hilfe zum Lebensunterhalt, sollen umfassende und zuverlässige Daten über die sozialen und finanziellen Auswirkungen des Bundessozialhilfegesetzes sowie über den Personenkreis der Leistungsempfänger nachgewiesen werden.

### **Methodische Hinweise**

Die reformierte Sozialhilfeempfängerstatistik gliedert sich in folgende Teilerhebungen, die sich durch unterschiedliche Erhebungsverfahren, Berichtszeiträume und Inhalte unterscheiden:

- Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt,
- Kurzzeitempänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (Quartalsweise Erfassung der Leistungsberechtigten),
- Empfänger von Hilfen in besonderen Lebenslagen (Jährliche Bestandserhebung der Leistungsberechtigten).

Die dringend gewünschte Verbesserung der Aktualität der Statistik, insbesondere über die Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt, erforderte eine Änderung des Erhebungsverfahrens. Bei der Erfassung der Bezieher laufender Hilfe zum Lebensunterhalt, die Leistungen mindestens für einen Monat erhalten, wird daher künftig eine vierteljährliche Zugangs- und Abgangstatistik und eine jährliche Bestandserhebung durchgeführt.

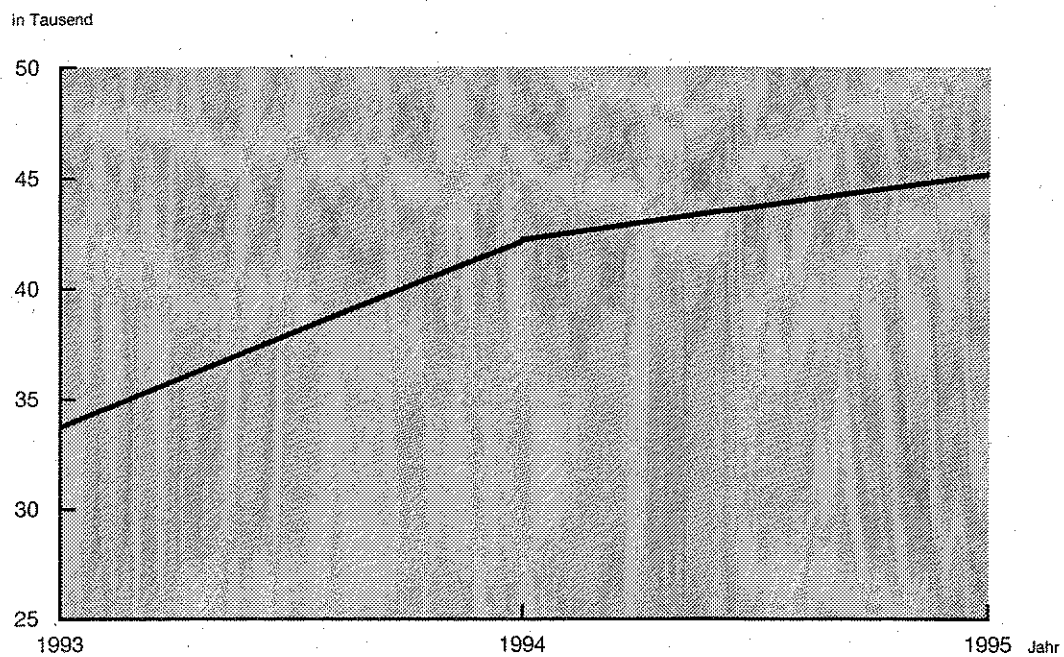
Dieses Verfahren soll es ermöglichen, fortgeschriebene „vorläufige Vierteljahres- und Jahresergebnisse“ zu ermitteln.

Damit können künftig auch jahresdurchschnittliche Bestandszahlen und Bewegungsgrößen über die kurzfristige Entwicklung der Sozialhilfegewährung bereitgestellt werden.

Zum Jahresende erfolgt, wie bisher, die Ermittlung des Jahresbestandes als endgültiges Ergebnis.

Im Jahre 1995 wurde im Land Brandenburg die laufende Hilfe zum Lebensunterhalt an die Leistungsberechtigten nur durch den örtlichen Träger der Sozialhilfe gewährt.

### Entwicklung der Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt im Zeitraum 1993 - 1995



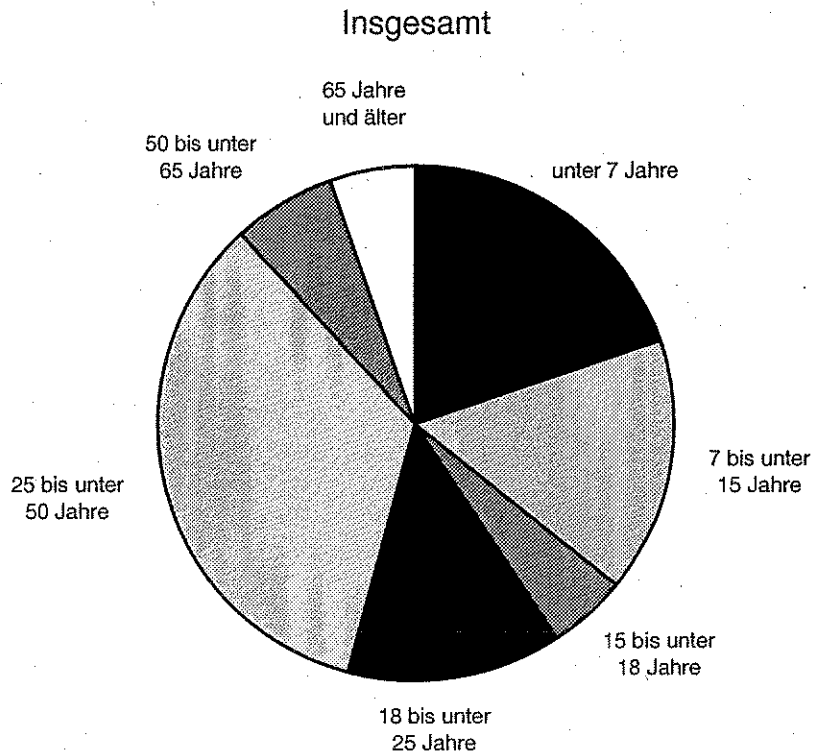


# **Gesamtübersicht der Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt**

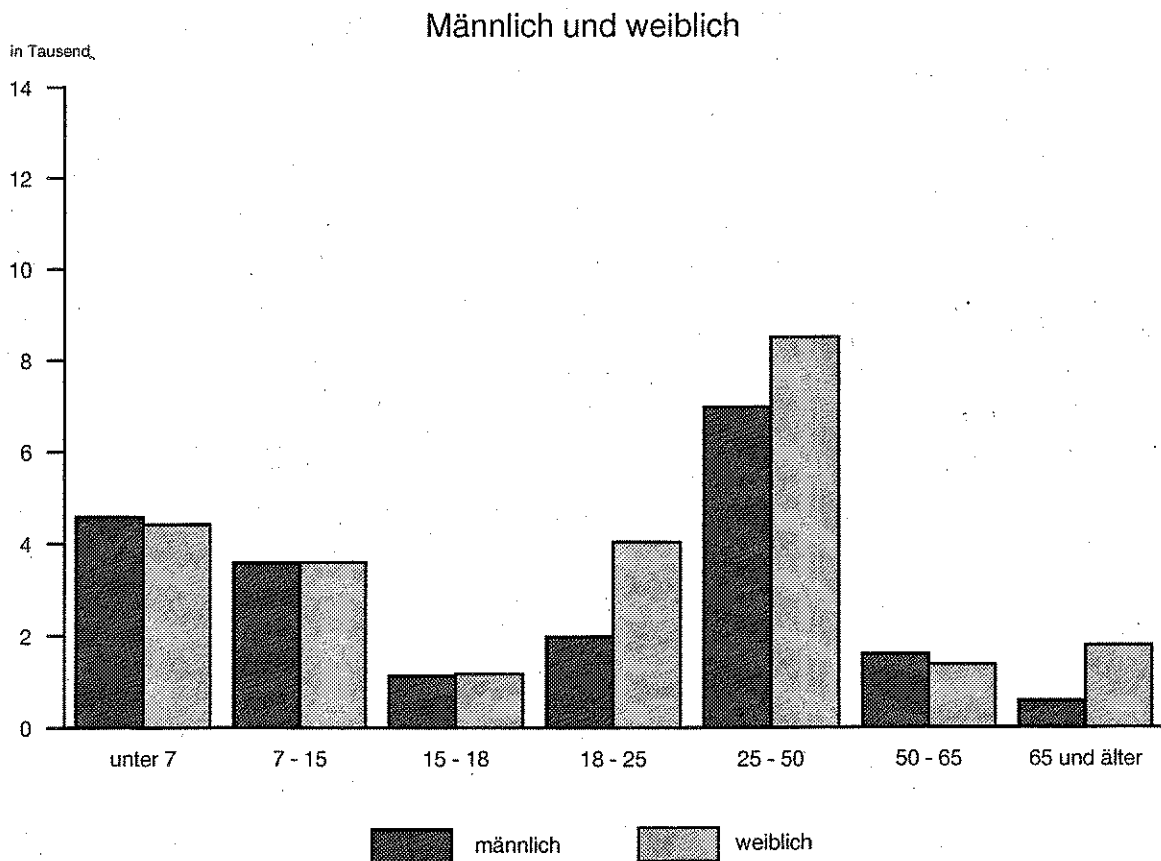
Merkmal	Am Jahresende		
	1993	1994	1995
Empfänger insgesamt	33 742	42 239	45 208
davon			
männlich	15 022	18 751	20 383
weiblich	18 720	23 488	24 825
davon			
in Einrichtungen	2 497	2 439	1 809
außerhalb von Einrichtungen	31 245	39 800	43 399
und zwar			
Empfänger mit einem allgemeinbildenden Schulabschluß <sup>1)</sup>	16 455	20 619	22 920
darunter unbekannt	8 750	6 766	5 526
Empfänger mit einem Berufsausbildungsabschluß <sup>1)</sup>	14 909	18 273	19 691
darunter unbekannt	7 895	6 521	5 386
Minderjährige	13 855	17 497	18 437
Arbeitslos Gemeldete	9 987	13 105	14 986
Durchschnittliche Dauer der Arbeitslosigkeit in Monaten	16,1	17,1	19,5
Erwerbstätige Empfänger	1 407	1 916	2 039
Nichterwerbstätige Empfänger	6 882	8 588	9 409
Durchschnittliche Dauer der Hilfestellung in Monaten	10,5	11,0	12,3
Altersgruppen			
unter 7 Jahren	7 171	8 543	8 990
7 - 18 Jahre	6 734	9 042	9 463
18 - 25 Jahre	4 023	5 034	5 992
25 - 50 Jahre	10 367	13 925	15 444
50 - 65 Jahre	2 651	2 902	2 950
65 und älter	2 796	2 793	2 369
Durchschnittsalter der Empfänger insgesamt	27,5	26,6	25,9

1) Es werden nur Empfänger(innen) im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt

## Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 nach Altersgruppen und Geschlecht



LDS Brandenburg 13/97



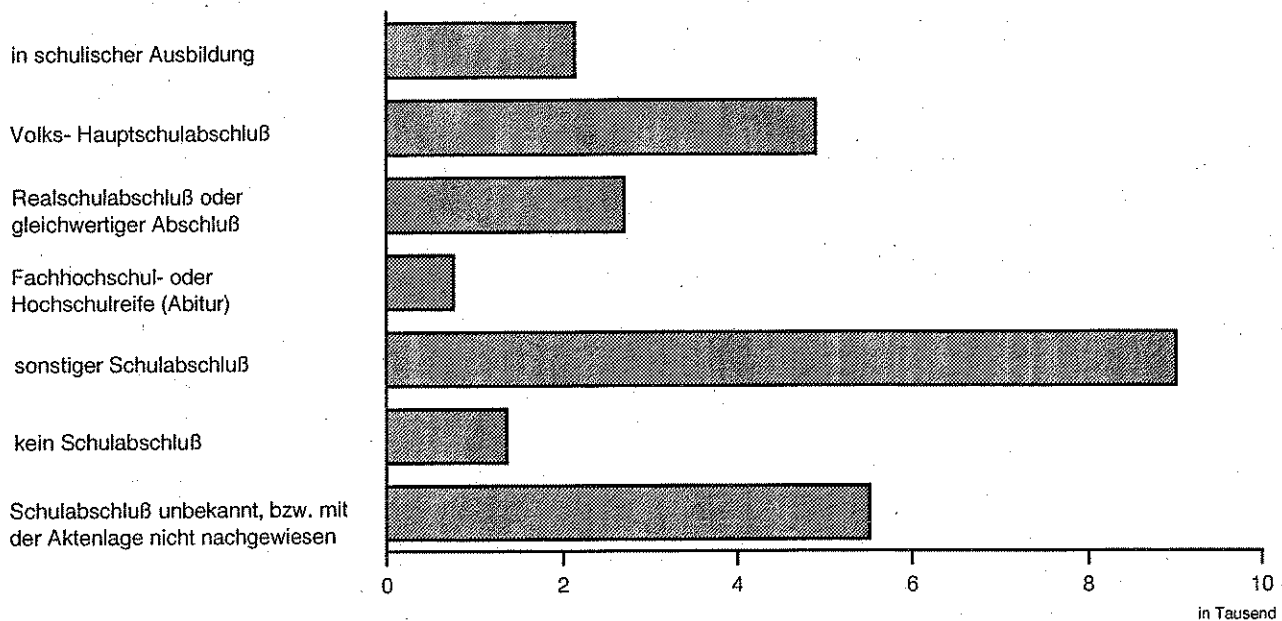
LDS Brandenburg 14/97

**1. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppe und Form der Unterbringung**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfänger- (innen) insgesamt	und zwar			
		außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen	Deutsche	Nicht- deutsche
Insgesamt	45 208	43 399	1 809	43 539	1 669
unter 3	5 026	5 025	1	4 951	75
3 - 7	3 964	3 963	1	3 864	100
7 - 11	3 683	3 679	4	3 586	97
11 - 15	3 489	3 484	5	3 398	91
15 - 18	2 291	2 286	5	2 219	72
18 - 21	2 345	2 343	2	2 285	60
21 - 25	3 647	3 643	4	3 500	147
25 - 30	3 931	3 925	6	3 706	225
30 - 40	7 506	7 488	18	7 172	334
40 - 50	4 007	3 978	29	3 817	190
50 - 60	2 323	2 224	99	2 184	139
60 - 65	627	547	80	576	51
65 - 70	484	358	126	450	34
70 - 75	392	199	193	366	26
75 - 80	320	82	238	313	7
80 - 85	488	94	394	477	11
85 und älter	685	81	604	675	10
Durchschnittsalter	25,9	23,8	77,5	25,7	31,1
Männlich	20 383	19 907	476	19 538	845
unter 3	2 575	2 575	-	2 540	35
3 - 7	2 002	2 001	1	1 955	47
7 - 11	1 800	1 797	3	1 747	53
11 - 15	1 779	1 776	3	1 734	45
15 - 18	1 127	1 125	2	1 085	42
18 - 21	853	852	1	823	30
21 - 25	1 116	1 114	2	1 040	76
25 - 30	1 500	1 498	2	1 366	134
30 - 40	3 358	3 342	16	3 179	179
40 - 50	2 101	2 082	19	2 008	93
50 - 60	1 291	1 221	70	1 234	57
60 - 65	296	252	44	274	22
65 - 70	219	160	59	203	16
70 - 75	113	69	44	104	9
75 - 80	72	20	52	71	1
80 - 85	86	19	67	83	3
85 und älter	95	4	91	92	3
Durchschnittsalter	24,4	23,4	69,6	24,2	29,9
Weiblich	24 825	23 492	1 333	24 001	824
unter 3	2 451	2 450	1	2 411	40
3 - 7	1 962	1 962	-	1 909	53
7 - 11	1 883	1 882	1	1 839	44
11 - 15	1 710	1 708	2	1 664	46
15 - 18	1 164	1 161	3	1 134	30
18 - 21	1 492	1 491	1	1 462	30
21 - 25	2 531	2 529	2	2 460	71
25 - 30	2 431	2 427	4	2 340	91
30 - 40	4 148	4 146	2	3 993	155
40 - 50	1 906	1 896	10	1 809	97
50 - 60	1 032	1 003	29	950	82
60 - 65	331	295	36	302	29
65 - 70	265	198	67	247	18
70 - 75	279	130	149	262	17
75 - 80	248	62	186	242	6
80 - 85	402	75	327	394	8
85 und älter	590	77	513	583	7
Durchschnittsalter	27,2	24,1	80,4	27,0	32,5

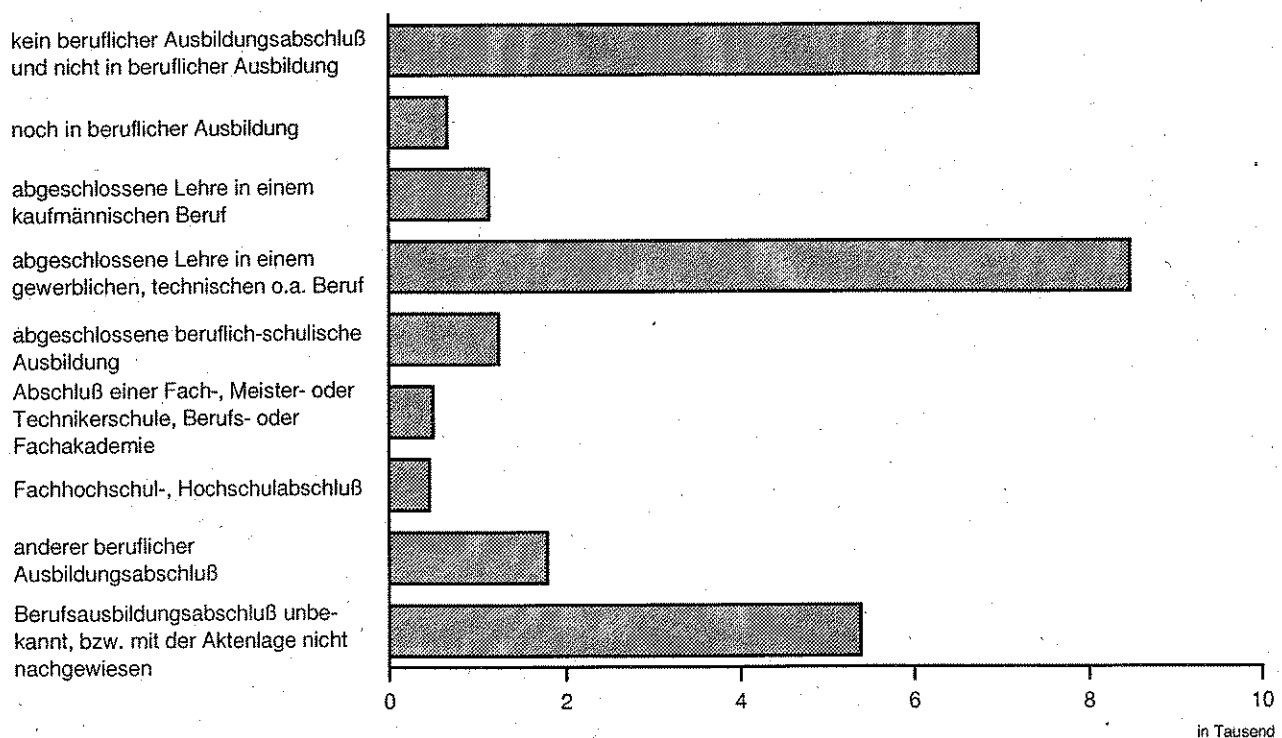
## Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 im Alter von 15 - 65 Jahren

nach dem höchsten allgemeinbildenden Schulabschluß



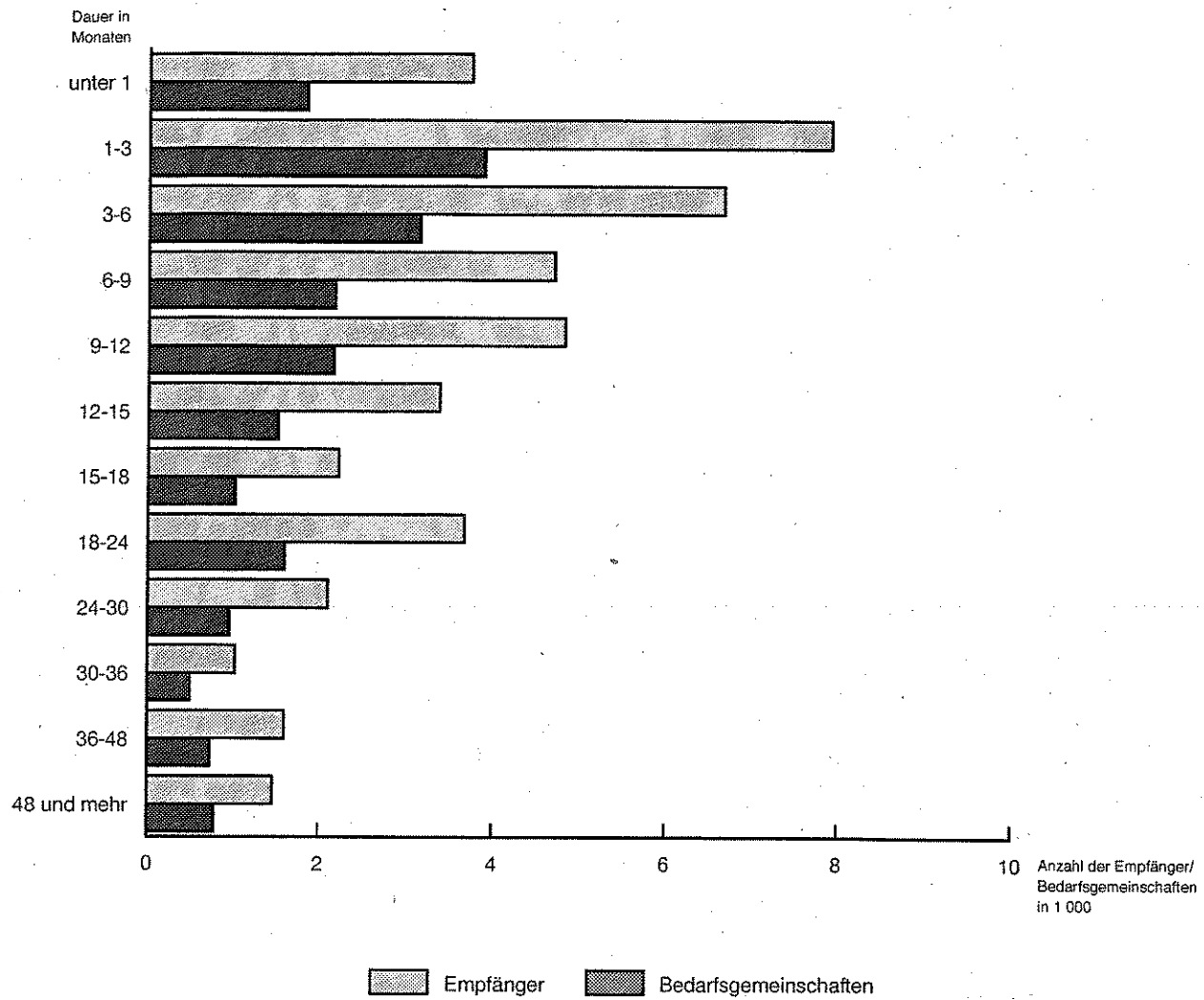
LDS Brandenburg 15/97

nach dem höchsten Berufsausbildungsabschluß



LDS Brandenburg 16/97

### Empfänger und Bedarfsgemeinschaften laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 nach der Dauer der Hilfestellung



## 2. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb höchstem allgemeinbildenden Schulabschluß

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren Höchster allgemeinbildender Schulabschluß <sup>1)</sup> Höchster Berufsausbildungsabschluß <sup>1)</sup>	Insgesamt	davon mit einer bisherigen Dauer				
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12
1	Insgesamt	43 399	3 746	7 920	6 684	4 702	4 830
2	unter 3	5 025	340	898	835	600	638
3	3 - 7	3 963	282	655	592	384	427
4	7 - 11	3 679	326	653	593	406	380
5	11 - 15	3 484	308	575	510	374	409
6	15 - 18	2 286	148	373	331	231	252
7	18 - 21	2 343	265	568	473	291	228
8	21 - 25	3 643	351	728	637	400	404
9	25 - 30	3 925	379	811	661	445	447
10	30 - 40	7 488	770	1 383	1 079	816	850
11	40 - 50	3 978	338	784	533	418	430
12	50 - 60	2 224	169	332	284	193	228
13	60 - 65	547	27	61	48	63	60
14	65 - 70	358	21	50	46	31	36
15	70 - 75	199	7	26	31	27	18
16	75 - 80	82	6	9	10	9	9
17	80 - 85	94	6	9	15	9	10
18	85 und älter	81	3	5	6	5	4
19	Durchschnittsalter	23,8	24,1	23,4	22,5	23,3	23,3
20	Schulabschluß	26 434	2 447	5 040	4 046	2 857	2 899
	davon						
21	In schulischer Ausbildung	2 143	138	315	310	235	233
22	Volks-/Hauptschulabschluß	4 917	570	1 039	779	519	539
23	Realschulabschluß oder gleichwertiger Abschluß	2 705	303	636	462	305	295
24	Fachhochschul- oder Hochschulreife (Abitur)	775	65	180	147	106	84
25	Sonstiger Schulabschluß	8 997	818	1 693	1 513	1 036	958
26	Kein Schulabschluß	1 371	119	231	196	154	147
27	Schulabschluß unbekannt	5 526	434	946	639	502	643
28	Berufsausbildungsabschluß	26 434	2 447	5 040	4 046	2 857	2 899
	davon						
29	Kein beruflicher Ausbildungsabschluß und nicht in beruflicher Ausbildung	6 743	576	1 215	1 076	751	673
30	Noch in beruflicher Ausbildung	676	60	130	113	75	74
31	Abgeschlossene Lehre in einem kaufmännischen Beruf	1 147	94	228	223	125	119
32	Abgeschlossene Lehre in einem gewerblichen, technischen o.a. Beruf	8 465	920	1 735	1 356	894	908
33	Abgeschlossene beruflich-schulische Ausbildung	1 251	116	267	206	151	147
34	Abschluß einer Fach-, Meister- oder Technikerschule, Berufs- oder Fachakademie	509	42	103	105	65	48
35	Fachhochschul-; Hochschulabschluß	467	42	84	76	75	63
36	Anderer beruflicher Ausbildungsabschluß	1 790	207	370	263	211	202
37	Berufsausbildungsabschluß unbekannt	5 386	390	908	628	510	665

1) Es werden nur Empfänger(innen) im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt

**von Einrichtungen nach der bisherigen Dauer der Hilfestellung, Altersgruppe,  
und höchstem Berufsausbildungsabschluß**

der Hilfestellung von ... bis unter ... Monaten								Durchschnittliche bisherige Dauer der Hilfestellung in Monaten	Lfd. Nr.
12 - 15	15 - 18	18 - 24	24 - 30	30 - 36	36 - 48	48 - 60	60 und mehr		
3 394	2 228	3 675	2 107	1 027	1 613	941	532	12,3	1
455	325	500	239	94	62	30	9	10,6	2
321	205	356	238	118	232	121	32	13,9	3
286	172	329	184	82	150	73	45	12,3	4
269	181	301	174	85	173	74	51	13,1	5
186	123	216	133	70	118	62	43	14,3	6
151	107	131	48	29	27	16	9	8,1	7
266	207	296	157	70	85	36	6	10,2	8
305	186	333	130	65	100	51	12	10,2	9
597	368	576	367	179	264	164	75	12,0	10
281	177	312	207	116	175	118	89	13,5	11
152	90	197	144	71	154	116	94	17,4	12
40	32	53	37	21	35	42	28	20,0	13
42	31	38	25	9	11	9	9	14,8	14
22	11	20	4	8	8	10	7	16,2	15
8	6	7	3	4	6	2	3	16,6	16
4	6	7	4	3	6	8	7	20,5	17
9	1	3	13	3	7	9	13	31,1	18
23,3	22,8	23,1	24,6	25,7	26,4	30,7	36,3	x	19
1 978	1 290	2 114	1 223	621	958	605	356	x	20
175	122	206	114	71	111	68	45	14,7	21
320	208	371	174	89	143	109	57	11,0	22
165	117	199	101	29	66	18	9	9,3	23
55	30	55	29	6	7	7	4	9,0	24
712	439	724	396	197	242	183	86	11,4	25
119	67	96	69	46	65	39	23	13,5	26
432	307	463	340	183	324	181	132	15,0	27
1 978	1 290	2 114	1 223	621	958	605	356	x	28
502	317	542	331	167	288	182	123	13,0	29
51	30	61	35	14	21	6	6	11,1	30
89	65	80	45	16	37	16	10	10,8	31
592	406	708	353	162	209	164	58	10,8	32
90	65	71	53	24	36	20	5	10,4	33
45	20	32	17	11	13	3	5	10,2	34
32	23	38	19	8	2	2	3	9,6	35
152	74	131	57	42	32	33	16	10,5	36
425	290	451	313	177	320	179	130	15,1	37

**3. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach höchstem allgemeinbildenden Schulabschluß, Geschlecht und Altersgruppe \*)**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Höchster allgemeinbildender Schulabschluß						
		noch in schulischer Ausbildung	Volks-/Hauptschulabschluß	Realschulabschluß oder gleichwertiger Abschluß	Fachhochschul- oder Hochschulreife (Abitur)	sonstiger Schulabschluß	kein Schulabschluß	unbekannt
Insgesamt	26 434	2 143	4 917	2 705	775	8 997	1 371	5 526
15 - 18	2 286	1 894	72	23	-	97	37	163
18 - 21	2 343	225	505	344	44	744	170	311
21 - 25	3 643	11	662	573	124	1 529	142	602
25 - 30	3 925	3	727	553	180	1 614	141	707
30 - 40	7 488	7	1 492	827	214	2 893	390	1 665
40 - 50	3 978	3	860	308	127	1 378	246	1 056
50 - 60	2 224	-	505	69	75	628	204	743
60 - 65	547	-	94	8	11	114	41	279
Durchschnittsalter	32,8	16,7	34,5	30,3	34,2	33,1	36,0	37,2
darunter								
männlich	11 486	1 032	2 236	922	339	3 655	681	2 621
15 - 18	1 125	941	25	8	-	43	15	93
18 - 21	852	83	202	99	9	253	81	125
21 - 25	1 114	3	224	124	34	447	70	212
25 - 30	1 498	1	296	170	67	585	64	315
30 - 40	3 342	3	700	333	103	1 234	192	777
40 - 50	2 082	1	469	144	76	703	123	566
50 - 60	1 221	-	279	39	44	331	117	411
60 - 65	252	-	41	5	6	59	19	122
Durchschnittsalter	34,2	16,5	36,1	32,5	37,0	34,9	36,7	38,3

\*) Es werden nur Empfänger(innen) im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt



**4. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach höchstem Berufsausbildungsabschluß, Geschlecht und Altersgruppe \*)**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Ins- gesamt	Höchster Berufsausbildungsabschluß								
		kein beruf- licher Ausbil- dungsab- schluß und nicht in beruf- licher Aus- bildung	noch in beruf- licher Aus- bildung	abgeschlossene Lehre in einem		abge- schlos- sene beruf- lich- schul- ische Aus- bildung	Abschluß einer Fach-, Meister-, Tech- niker- schule, Berufs-, Fach- akademie	Fach- hoch- schul-, Hoch- schul- abschluß	anderer beruf- licher Ausbil- dungs- abschluß	unbe- kannt
				kauf- män- nischen Beruf	gewerb- lichen, techni- schen o.a. Beruf					
Insgesamt	26 434	6 743	676	1 147	8 465	1 251	509	467	1 790	5 386
15 - 18	2 286	1 930	105	-	-	-	-	-	-	251
18 - 21	2 343	1 218	322	86	283	46	10	-	84	294
21 - 25	3 643	829	158	249	1 245	213	89	43	243	574
25 - 30	3 925	467	40	204	1 692	235	116	114	366	691
30 - 40	7 488	1 039	34	312	3 136	463	146	158	603	1 597
40 - 50	3 978	675	15	198	1 398	191	89	87	309	1 016
50 - 60	2 224	478	2	79	622	91	48	52	162	690
60 - 65	547	107	-	19	89	12	11	13	23	273
Durchschnittsalter	32,8	27,5	21,7	33,2	34,4	34,0	34,9	36,7	34,7	36,8
darunter										
männlich	11 486	2 815	242	125	4 187	501	150	194	758	2 514
15 - 18	1 125	939	43	-	-	-	-	-	-	143
18 - 21	852	467	117	3	101	13	-	-	26	125
21 - 25	1 114	275	45	11	430	59	7	9	72	206
25 - 30	1 498	172	12	21	730	81	22	32	128	300
30 - 40	3 342	441	18	35	1 567	193	44	67	257	720
40 - 50	2 082	274	6	33	871	94	47	46	171	540
50 - 60	1 221	203	1	18	422	55	26	33	90	373
60 - 65	252	44	-	4	66	6	4	7	14	107
Durchschnittsalter	34,2	27,2	21,8	38,8	36,4	36,2	40,8	39,6	36,9	37,5

\*) Es werden nur Empfänger(innen) im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt

**5. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb**

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	da				
			erwerbstätig			nicht	
			zusammen	davon		zusammen	da
				vollzeit	teilzeit		arbeitslos
							zusammen
1	Insgesamt	26 434	2 039	1 592	447	24 395	14 986
2	15 - 18	2 286	9	7	2	2 277	72
3	18 - 21	2 343	82	75	7	2 261	1 159
4	21 - 25	3 643	330	274	56	3 313	1 881
5	25 - 30	3 925	399	320	79	3 526	2 193
6	30 - 40	7 488	805	610	195	6 683	5 038
7	40 - 50	3 978	314	238	76	3 664	2 955
8	50 - 60	2 224	90	62	28	2 134	1 518
9	60 - 65	547	10	6	4	537	170
10	Durchschnittsalter	32,8	33,2	32,7	34,8	32,8	35,2
	darunter						
11	männlich	11 486	825	755	70	10 661	7 730
12	15 - 18	1 125	3	3	-	1 122	31
13	18 - 21	852	25	23	2	827	537
14	21 - 25	1 114	97	86	11	1 017	852
15	25 - 30	1 498	144	135	9	1 354	1 150
16	30 - 40	3 342	335	311	24	3 007	2 583
17	40 - 50	2 082	162	149	13	1 920	1 601
18	50 - 60	1 221	51	43	8	1 170	863
19	60 - 65	252	8	5	3	244	113
20	Durchschnittsalter	34,2	34,9	34,8	36,7	34,2	35,9

\*) Es werden nur Empfänger(innen) im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt

von Einrichtungen nach Erwerbsstatus, Geschlecht und Altersgruppe \*)

von								Lfd. Nr.
erwerbstätig								
von								
gemeldet		aus anderen Gründen nicht erwerbstätig						
davon		zusammen	davon					
mit AFG- Leistung	ohne AFG- Leistung		wegen Aus- und Fort- bildung	wegen häuslicher Bindung	wegen Krank- heit, Behinde- rung, Arbeits- unfähigkeit	aus Alters- gründen	aus sonstigen Gründen	
5 227	9 759	9 409	2 453	3 194	900	334	2 528	1
4	68	2 205	1 710	29	5	57	404	2
306	853	1 102	463	384	33	4	218	3
746	1 135	1 432	152	977	40	-	263	4
750	1 443	1 333	52	899	84	-	298	5
1 913	3 125	1 645	51	770	220	-	604	6
1 026	1 929	709	23	116	210	2	358	7
463	1 055	616	2	17	254	47	296	8
19	151	367	-	2	54	224	87	9
34,9	35,4	28,9	18,1	27,4	42,6	53,4	33,1	10
1 989	5 741	2 931	1 120	36	480	119	1 176	11
-	31	1 091	839	-	4	37	211	12
91	446	290	183	2	20	-	85	13
251	601	165	49	4	14	-	98	14
299	851	204	14	12	50	-	128	15
711	1 872	424	22	12	115	-	275	16
409	1 192	319	11	2	110	2	194	17
212	651	307	2	4	139	18	144	18
16	97	131	-	-	28	62	41	19
35,8	35,9	29,6	17,9	33,8	42,7	47,3	33,6	20

**6. Arbeitslos gemeldete Empfänger(innen) laufender Hilfe  
nach der bisherigen Dauer der**

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	und					
			mit unbe- kannter bisheriger Dauer der Arbeits- losigkeit	mit einer bisherigen				
				unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12
1	Insgesamt	14 986	47	826	1 879	1 957	1 385	1 372
2	15 - 18	72	-	8	19	19	6	7
3	18 - 21	1 159	4	75	199	300	166	107
4	21 - 25	1 881	3	127	251	320	218	216
5	25 - 30	2 193	8	137	341	325	207	181
6	30 - 40	5 038	18	294	585	572	450	457
7	40 - 50	2 955	10	124	344	279	226	266
8	50 - 60	1 518	3	57	133	137	96	126
9	60 - 65	170	1	4	7	5	16	12
10	Durchschnittsalter	35,2	35,0	33,1	33,3	31,9	33,2	34,5
	darunter							
11	männlich	7 730	19	527	1 162	1 034	694	693
12	15 - 18	31	-	5	8	11	3	1
13	18 - 21	537	1	46	121	133	67	45
14	21 - 25	852	1	77	151	139	89	99
15	25 - 30	1 150	3	92	220	168	120	96
16	30 - 40	2 583	8	187	373	330	236	232
17	40 - 50	1 601	4	84	205	168	120	140
18	50 - 60	863	1	34	82	82	49	72
19	60 - 65	113	1	2	2	3	10	8
20	Durchschnittsalter	35,9	36,1	33,1	33,2	33,0	33,9	35,4

\*) Es werden nur Empfänger(innen) im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt

**zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen  
Arbeitslosigkeit, Geschlecht und Altersgruppe \*)**

zwar								Durch- schnittliche bisherige Dauer der Arbeits- losigkeit in Monaten	Lfd. Nr.
Dauer der Arbeitslosigkeit von ... bis unter ... Monaten									
12 - 15	15 - 18	18 - 24	24 - 30	30 - 36	36 - 48	48 - 60	60 und mehr		
1 136	816	1 486	752	568	912	878	972	19,5	1
3	4	3	2	-	1	-	-	7,1	2
87	76	84	24	19	15	2	1	8,9	3
141	125	176	92	61	71	40	40	13,8	4
180	120	237	109	77	105	85	81	16,1	5
418	277	520	271	199	331	318	328	20,2	6
208	151	314	151	139	223	232	288	23,5	7
84	54	138	90	66	149	177	208	28,8	8
15	9	14	13	7	17	24	26	32,1	9
34,5	33,8	35,6	36,6	37,2	38,9	40,9	41,8	x	10
596	397	693	383	272	400	373	487	18,1	11
-	-	2	-	-	1	-	-	6,2	12
42	31	26	13	5	5	1	1	7,9	13
84	47	63	34	19	28	9	12	11,6	14
90	62	119	50	34	44	33	19	13,3	15
219	136	231	123	94	139	127	148	17,8	16
113	80	158	93	71	105	104	156	22,4	17
40	32	86	61	46	64	83	131	28,5	18
8	9	8	9	3	14	16	20	34,6	19
34,5	35,3	36,9	38,4	39,3	39,6	42,3	44,1	x	20

# 7. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach der besonderen sozialen Situation, Geschlecht und Altersgruppe

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	und zwar nach der besonderen sozialen Situation bei der Hilfestellung <sup>1)</sup>								
		Tod eines Familienmitglieds	Trennung/Scheidung	Geburt eines Kindes	Freiheitsentzug; Haftentlassung	stationäre Unterbringung eines Familienmitglieds	Suchtabhängigkeit	Überschuldung	ohne eigene Wohnung	keine dieser sozialen Situationen
Insgesamt	43 399	349	3 813	4 421	216	31	494	437	1 342	33 051
unter 3	5 025	25	405	1 593	14	2	11	26	74	3 028
3 - 7	3 963	32	536	461	22	4	8	35	66	2 881
7 - 11	3 679	30	549	286	13	1	10	41	64	2 751
11 - 15	3 484	43	466	169	16	7	20	49	42	2 728
15 - 18	2 286	32	298	93	4	4	9	26	42	1 806
18 - 21	2 343	11	70	248	9	-	5	7	148	1 867
21 - 25	3 643	15	175	546	27	-	5	13	136	2 769
25 - 30	3 925	15	347	533	24	2	28	39	131	2 884
30 - 40	7 488	46	612	421	50	3	177	91	299	5 914
40 - 50	3 978	37	245	66	22	5	132	79	152	3 305
50 - 60	2 224	48	85	4	14	1	77	28	110	1 890
60 - 65	547	11	16	1	1	1	12	3	27	479
65 - 70	358	2	4	-	-	-	-	-	24	328
70 - 75	199	-	-	-	-	1	-	-	16	182
75 - 80	82	1	2	-	-	-	-	-	3	76
80 - 85	94	-	1	-	-	-	-	-	8	85
85 und älter	81	1	2	-	-	-	-	-	-	78
Durchschnittsalter	23,8	27,1	19,0	13,5	25,6	24,4	37,6	26,5	30,1	25,1
darunter										
männlich	19 907	130	1 392	1 677	140	13	372	233	817	15 486
unter 3	2 575	9	205	849	6	-	7	17	39	1 515
3 - 7	2 001	17	291	232	13	2	5	17	39	1 430
7 - 11	1 797	11	277	142	5	-	5	15	39	1 342
11 - 15	1 776	25	225	81	11	2	10	23	18	1 402
15 - 18	1 125	20	148	34	1	3	7	20	25	886
18 - 21	852	1	25	22	6	-	4	6	66	730
21 - 25	1 114	5	16	57	19	-	2	6	81	940
25 - 30	1 498	3	33	96	19	-	23	22	78	1 238
30 - 40	3 342	9	84	122	35	1	141	45	209	2 755
40 - 50	2 082	11	59	37	15	3	97	39	105	1 756
50 - 60	1 221	14	25	4	9	1	62	21	74	1 034
60 - 65	252	4	3	1	1	1	9	2	17	215
65 - 70	160	1	1	-	-	-	-	-	12	146
70 - 75	69	-	-	-	-	-	-	-	10	59
75 - 80	20	-	-	-	-	-	-	-	1	19
80 - 85	19	-	-	-	-	-	-	-	4	15
85 und älter	4	-	-	-	-	-	-	-	-	4
Durchschnittsalter	23,4	22,8	13,3	9,2	27,0	29,0	38,6	27,2	31,3	24,9

1) Je Person sind bis zu zwei Angaben zulässig

**8. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach Art der gewährten Mehrbedarfszuschläge, Geschlecht und Altersgruppe**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	davon						
		ohne Mehrbedarfszuschlag	mit einem oder mehreren Mehrbedarfszuschlägen <sup>1)</sup>	und zwar an				
				werdende Mütter	Alleinerziehende mit		15jährige und ältere Behinderte mit Eingliederungshilfe	Personen, die auf Krankenkost angewiesen sind
					1 Kind unter 7 bzw. 2 oder 3 Kindern unter 16 Jahren	4 und mehr Kindern unter 16 Jahren		
Insgesamt	43 399	39 347	4 052	449	3 261	113	6	348
unter 3	5 025	5 021	4	-	-	-	-	4
3 - 7	3 963	3 951	12	-	-	-	-	12
7 - 11	3 679	3 675	4	-	-	-	-	4
11 - 15	3 484	3 473	11	1	-	-	-	10
15 - 18	2 286	2 251	35	23	7	-	1	4
18 - 21	2 343	1 942	401	131	278	-	2	5
21 - 25	3 643	2 625	1 018	129	916	2	3	6
25 - 30	3 925	3 016	909	79	823	21	-	19
30 - 40	7 488	6 263	1 225	79	1 048	79	-	54
40 - 50	3 978	3 725	253	7	185	10	-	55
50 - 60	2 224	2 132	92	-	4	1	-	87
60 - 65	547	510	37	-	-	-	-	37
65 - 70	358	343	15	-	-	-	-	15
70 - 75	199	187	12	-	-	-	-	12
75 - 80	82	72	10	-	-	-	-	10
80 - 85	94	85	9	-	-	-	-	9
85 und älter	81	76	5	-	-	-	-	5
Durchschnittsalter	23,8	23,1	29,9	24,5	28,6	33,9	20,5	47,1

1) Je Person sind bis zu vier Angaben zulässig

**9. Minderjährige als Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach Stellung zum Haushaltsvorstand, Staatsangehörigkeit und Altersgruppe**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Stellung zum Haushaltsvorstand			
		Haushalts- vorstand	Kind	Verwandte(r)/ oder Ver- schwägerte(r)	sonstige Person
Insgesamt	18 437	43	18 020	122	252
unter 1	1 869	-	1 826	27	16
1 - 2	2 028	-	1 997	16	15
2 - 3	1 128	-	1 115	6	7
3 - 6	2 994	-	2 960	8	26
6 - 7	969	-	958	2	9
7 - 11	3 679	-	3 639	13	27
11 - 14	2 541	-	2 491	17	33
14 - 15	943	-	924	7	12
15 - 18	2 286	43	2 110	26	107
Deutsche	18 002	43	17 598	119	242
unter 1	1 840	-	1 798	27	15
1 - 2	1 999	-	1 970	16	13
2 - 3	1 111	-	1 098	6	7
3 - 6	2 920	-	2 887	8	25
6 - 7	943	-	932	2	9
7 - 11	3 582	-	3 544	12	26
11 - 14	2 476	-	2 430	15	31
14 - 15	917	-	899	7	11
15 - 18	2 214	43	2 040	26	105
Nichtdeutsche	435	-	422	3	10
unter 1	29	-	28	-	1
1 - 2	29	-	27	-	2
2 - 3	17	-	17	-	-
3 - 6	74	-	73	-	1
6 - 7	26	-	26	-	-
7 - 11	97	-	95	1	1
11 - 14	65	-	61	2	2
14 - 15	26	-	25	-	1
15 - 18	72	-	70	-	2



**10. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 nach Wohngelegenheit, Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Altersgruppe**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfänger(innen)			darunter		
	insgesamt	männlich	weiblich	Empfänger(innen) mit eigenem Wohnraum		
				zusammen	männlich	weiblich
Insgesamt	45 208	20 383	24 825	43 863	19 565	24 298
unter 18	18 453	9 283	9 170	18 165	9 123	9 042
18 - 25	5 992	1 969	4 023	5 708	1 822	3 886
25 - 40	11 437	4 858	6 579	11 006	4 570	6 436
40 - 60	6 330	3 392	2 938	6 068	3 213	2 855
60 und älter	2 996	881	2 115	2 916	837	2 079
Deutsche	43 539	19 538	24 001	42 308	18 782	23 526
unter 18	18 018	9 061	8 957	17 762	8 920	8 842
18 - 25	5 785	1 863	3 922	5 507	1 718	3 789
25 - 40	10 878	4 545	6 333	10 487	4 281	6 206
40 - 60	6 001	3 242	2 759	5 761	3 072	2 689
60 und älter	2 857	827	2 030	2 791	791	2 000
Nichtdeutsche	1 669	845	824	1 555	783	772
unter 18	435	222	213	403	203	200
18 - 25	207	106	101	201	104	97
25 - 40	559	313	246	519	289	230
40 - 60	329	150	179	307	141	166
60 und älter	139	54	85	125	46	79

# 11. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach Typ der Bedarfsgemeinschaft,

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfänger- (innen) insgesamt	davon				
			Bedarfsgemeinschaften mit Haushalts				
			Ehepaare		Nichteheliche Lebensgemeinschaften		Einzeln nach Haushalts
			ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich
1	Insgesamt	43 399	1 696	9 610	910	3 848	4 204
2	unter 3	5 025	-	893	-	739	-
3	3 - 7	3 963	-	1 084	-	375	-
4	7 - 11	3 679	-	1 271	-	273	-
5	11 - 15	3 484	-	1 127	-	253	-
6	15 - 18	2 286	-	666	21	194	8
7	18 - 21	2 343	31	89	131	246	280
8	21 - 25	3 643	76	396	112	440	442
9	25 - 30	3 925	59	821	79	461	510
10	30 - 40	7 488	167	2 149	200	624	1 241
11	40 - 50	3 978	328	942	201	213	883
12	50 - 60	2 224	540	158	118	25	648
13	60 - 65	547	191	13	26	2	115
14	65 - 70	358	173	1	13	1	53
15	70 - 75	199	85	-	4	1	15
16	75 - 80	82	25	-	3	-	3
17	80 - 85	94	19	-	1	1	5
18	85 und älter	81	2	-	1	-	1
	darunter						
19	männlich	19 907	848	4 816	441	1 894	4 204
20	unter 3	2 575	-	428	-	386	-
21	3 - 7	2 001	-	553	-	186	-
22	7 - 11	1 797	-	606	-	133	-
23	11 - 15	1 776	-	585	-	131	-
24	15 - 18	1 125	-	360	4	88	8
25	18 - 21	852	6	18	43	95	280
26	21 - 25	1 114	39	137	67	172	442
27	25 - 30	1 498	28	380	50	242	510
28	30 - 40	3 342	81	1 077	112	332	1 241
29	40 - 50	2 082	157	545	88	109	883
30	50 - 60	1 221	272	116	58	18	648
31	60 - 65	252	95	11	8	2	115
32	65 - 70	160	91	-	7	-	53
33	70 - 75	69	49	-	2	-	15
34	75 - 80	20	16	-	-	-	3
35	80 - 85	19	12	-	1	-	5
36	85 und älter	4	2	-	1	-	1

**am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen in Bedarfsgemeinschaften**  
**Geschlecht und Altersgruppe**

[illegible]

## 12. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(innen)n laufender nach dem Alter des Haushaltsvorstandes

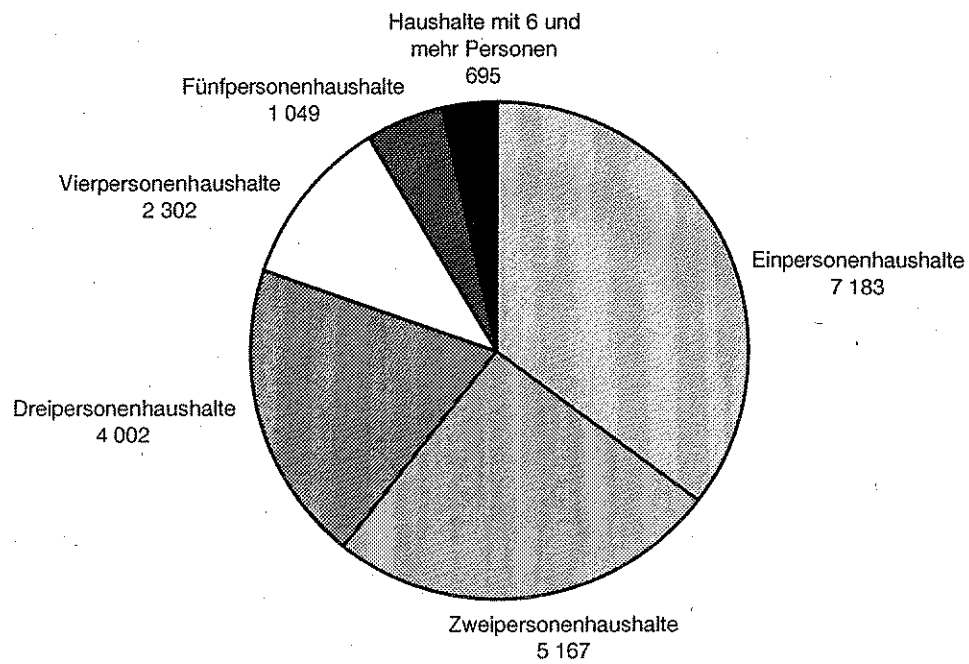
Lfd. Nr.	Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Insgesamt	darunter mit deut- schem Haushalts- vorstand	davon mit einem		
				unter 18	18 - 21	21 - 25
1	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	20 398	19 699	565	1 816	3 003
2	Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	17 438	16 817	43	1 136	2 601
3	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	848	745	-	8	41
4	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	2 285	2 088	1	35	165
5	mit einem Kind unter 18 Jahren	732	628	-	28	101
6	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	832	765	1	6	52
7	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	721	695	-	1	12
8	Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	455	449	1	34	70
9	Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	1 017	1 008	2	73	211
10	mit einem Kind unter 18 Jahren	523	518	1	64	141
11	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	307	304	-	9	58
12	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	187	186	1	-	12
13	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände	6 793	6 577	23	604	843
14	männlich	4 204	4 093	8	280	442
15	weiblich	2 589	2 484	15	324	401
16	Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 Jahren	145	136	-	2	3
17	mit einem Kind unter 18 Jahren	93	85	-	2	2
18	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	36	35	-	-	-
19	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	16	16	-	-	1
20	Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 Jahren	5 895	5 814	16	380	1 268
21	mit einem Kind unter 18 Jahren	3 030	2 981	15	345	953
22	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	1 900	1 877	1	30	270
23	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	965	956	-	5	45
24	Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	2 414	2 371	273	651	368
25	Sonstige Bedarfsgemeinschaften mit 2 volljährigen Haushaltsangehörigen	16	14	-	-	4
26	mit 2 volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	5	3	-	-	1
27	mit einem volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	61	60	-	22	21
28	Sonstige einzeln nachgewiesene volljährige männliche Haushaltsangehörige	1 434	1 416	-	337	225
29	volljährige weibliche Haushaltsangehörige	625	609	-	292	117
30	minderjährige männliche Haushaltsangehörige	123	121	123	-	-
31	minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	150	148	150	-	-
32	Anderweitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften	546	511	249	29	34

1) Bei Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand sind die Angaben für den (die) Ehegatten(in) bzw. den (die) älteste(n) Hilfeempfänger(in) maßgebend

**Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen  
und Typ der Bedarfsgemeinschaft**

Haushaltsvorstand <sup>1)</sup> im Alter von ... bis unter ... Jahren								Lfd. Nr.
25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 und älter	
3 095	5 851	3 160	1 810	442	266	157	233	1
2 764	5 353	2 844	1 690	407	247	147	206	2
27	80	168	263	98	88	46	29	3
367	1 090	516	101	10	-	-	-	4
147	227	174	53	2	-	-	-	5
139	421	185	24	4	-	-	-	6
81	442	157	24	4	-	-	-	7
36	91	119	71	19	9	3	2	8
225	352	138	15	-	1	-	-	9
111	140	56	9	-	1	-	-	10
83	106	47	4	-	-	-	-	11
31	106	35	2	-	-	-	-	12
672	1 529	1 256	1 169	275	149	98	175	13
510	1 241	883	648	115	53	15	9	14
162	288	373	521	160	96	83	166	15
16	75	37	11	1	-	-	-	16
9	43	26	11	-	-	-	-	17
6	21	8	-	1	-	-	-	18
1	11	3	-	-	-	-	-	19
1 421	2 136	610	60	4	-	-	-	20
759	610	296	49	3	-	-	-	21
478	912	201	7	1	-	-	-	22
184	614	113	4	-	-	-	-	23
304	432	221	90	27	16	6	26	24
6	2	3	1	-	-	-	-	25
1	3	-	-	-	-	-	-	26
13	5	-	-	-	-	-	-	27
238	361	180	69	15	6	1	2	28
46	61	38	20	12	10	5	24	29
-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	31
27	66	95	30	8	3	4	1	32

### Bedarfsgemeinschaften von Empfängern laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach Haushaltsgrößen



**13. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(innen)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach der Größe der Bedarfsgemeinschaft, Haushaltsgröße und Zahl der Hilfeempfänger(innen) im Haushalt**

Zahl der Haushaltsmitglieder Zahl aller HLU-Empfänger im Haushalt	Insgesamt	Bedarfsgemeinschaften mit ... Personen					
		1	2	3	4	5	6 und mehr
Bedarfsgemeinschaften insgesamt	20 398	9 149	4 745	3 324	1 904	802	474
davon leben in bzw. bilden							
Einpersonenhaushalte	7 183	7 183	-	-	-	-	-
Zweipersonenhaushalte	5 167	941	4 226	-	-	-	-
davon mit ... HLU-Empfänger(inne)n							
1	864	864	-	-	-	-	-
2	4 303	77	4 226	-	-	-	-
Dreipersonenhaushalte	4 002	557	341	3 104	-	-	-
davon mit ... HLU-Empfänger(inne)n							
1	517	517	-	-	-	-	-
2	332	17	315	-	-	-	-
3	3 153	23	26	3 104	-	-	-
Vierpersonenhaushalte	2 302	247	104	177	1 774	-	-
davon mit ... HLU-Empfänger(inne)n							
1	221	221	-	-	-	-	-
2	107	6	101	-	-	-	-
3	167	1	1	165	-	-	-
4	1 807	19	2	12	1 774	-	-
Fünfpersonenhaushalte	1 049	118	39	23	107	762	-
davon mit ... HLU-Empfänger(inne)n							
1	103	103	-	-	-	-	-
2	42	3	39	-	-	-	-
3	21	-	-	21	-	-	-
4	88	3	-	1	84	-	-
5	795	9	-	1	23	762	-
Haushalte mit sechs und mehr Personen	695	103	35	20	23	40	474
davon mit ... HLU-Empfänger(inne)n							
1	79	79	-	-	-	-	-
2	37	6	31	-	-	-	-
3	23	4	2	17	-	-	-
4	15	-	-	-	15	-	-
5	48	2	1	2	4	39	-
6 und mehr	493	12	1	1	4	1	474

# **14. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(innen)n laufender Hilfe der bisherigen Dauer der Hilfestellung**

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Insgesamt	davon mit einer			
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9
1	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	20 398	1 840	3 893	3 167	2 178
2	Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	17 438	1 537	3 229	2 675	1 826
3	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	848	95	168	108	106
4	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	2 285	247	476	337	262
5	mit einem Kind unter 18 Jahren	732	96	152	107	87
6	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	832	91	182	120	111
7	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	721	60	142	110	64
8	Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	455	52	93	74	45
9	Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	1 017	114	171	177	119
10	mit einem Kind unter 18 Jahren	523	55	100	93	59
11	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	307	37	51	49	40
12	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	187	22	20	35	20
13	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände	6 793	666	1 332	1 026	634
14	männlich	4 204	461	867	583	373
15	weiblich	2 589	205	465	443	261
16	Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 Jahren	145	15	42	23	16
17	mit einem Kind unter 18 Jahren	93	11	25	14	8
18	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	36	3	13	6	4
19	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	16	1	4	3	4
20	Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 Jahren	5 895	348	947	930	644
21	mit einem Kind unter 18 Jahren	3 030	172	501	486	359
22	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	1 900	121	314	302	181
23	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	965	55	132	142	104
24	Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	2 414	267	582	426	281
25	Sonstige Bedarfsgemeinschaften mit 2 volljährigen Haushaltsangehörigen	16	2	3	3	-
26	mit 2 volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	5	-	1	-	1
27	mit einem volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	61	7	11	15	6
28	Sonstige einzeln nachgewiesene volljährige männliche Haushaltsangehörige	1 434	176	383	217	159
29	volljährige weibliche Haushaltsangehörige	625	56	142	144	80
30	minderjährige männliche Haushaltsangehörige	123	11	23	23	12
31	minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	150	15	19	24	23
32	Anderweitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften	546	36	82	66	71



**zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach  
und Typ der Bedarfsgemeinschaft**

bisherigen Dauer der Hilfestellung von ... bis unter ... Monaten									Durch- schnittliche bisherige Dauer der Hilfestellung in Monaten	Lfd. Nr.
9 - 12	12 - 15	15 - 18	18 - 24	24 - 30	30 - 36	36 - 48	48 - 60	60 und mehr		
2 168	1 530	1 023	1 614	960	497	738	498	292	12,4	1
1 874	1 326	873	1 427	853	430	672	448	268	12,7	2
84	72	39	71	32	11	27	20	15	11,8	3
283	168	96	176	91	36	71	26	16	10,5	4
102	50	23	57	24	8	15	7	4	9,5	5
86	51	42	61	29	16	31	6	6	10,4	6
95	67	31	58	38	12	25	13	6	11,7	7
47	31	8	27	17	21	11	14	15	12,7	8
131	68	55	83	35	19	24	16	5	10,6	9
66	38	31	35	16	9	11	8	2	10,1	10
44	15	14	27	13	4	6	5	2	10,6	11
21	15	10	21	6	6	7	3	1	12,0	12
651	454	312	493	337	185	285	248	170	13,6	13
427	261	172	299	221	130	159	151	100	13,3	14
224	193	140	194	116	55	126	97	70	14,1	15
17	3	7	10	3	4	5	-	-	8,8	16
10	2	5	7	3	4	4	-	-	9,9	17
5	1	2	2	-	-	-	-	-	6,2	18
2	-	-	1	-	-	1	-	-	8,2	19
661	530	356	567	338	154	249	124	47	13,1	20
353	287	180	293	160	74	107	45	13	12,2	21
202	154	126	159	120	57	95	52	17	13,7	22
106	89	50	115	58	23	47	27	17	14,7	23
225	157	113	129	80	52	46	38	18	9,7	24
3	3	1	-	-	-	1	-	-	9,6	25
1	-	1	-	-	1	-	-	-	13,9	26
4	3	9	3	2	-	1	-	-	8,6	27
134	89	67	75	40	28	29	26	11	9,5	28
58	39	23	28	24	7	8	9	7	9,2	29
11	13	5	9	5	7	3	1	-	10,9	30
14	10	7	14	9	9	4	2	-	12,1	31
69	47	37	58	27	15	20	12	6	13,2	32

**15. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(innen)n laufender Hilfe  
nach der besonderen sozialen**

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Insgesamt	Und zwar nach	
			Tod eines Familien- mitglieds	Trennung/ Scheidung
1	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	20 398	191	1 502
2	Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	17 438	166	1 392
3	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	848	1	-
4	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	2 285	3	-
5	Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	455	3	21
6	Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	1 017	4	49
	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände			
7	männlich	4 204	30	129
8	weiblich	2 589	63	159
9	Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 Jahren	145	7	30
10	Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 Jahren	5 895	55	1 004
11	Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	2 414	20	60
12	Anderweitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften	546	5	50

**zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen**  
**Situation und Typ der Bedarfsgemeinschaft**

der besonderen sozialen Situation bei der Hilfestellung							Lfd. Nr.
Geburt eines Kindes	Freiheits- entzug; Haftent- lassung	stationäre Unterbringung eines Familien- mitglieds	Sucht- abhängigkeit	Über- schuldung	ohne eigene Wohnung	keine dieser sozialen Situationen	
1 406	131	15	351	138	801	15 863	1
1 302	101	10	290	127	437	13 613	2
-	4	1	8	11	37	786	3
155	1	-	11	32	60	2 023	4
-	2	-	22	5	6	396	5
155	5	-	6	3	5	790	6
-	64	4	207	44	224	3 502	7
-	4	2	24	9	72	2 256	8
7	-	-	-	-	2	99	9
985	21	3	12	23	31	3 761	10
29	29	5	59	9	338	1 865	11
75	1	-	2	2	26	385	12

**16. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(innen)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach der anerkannten Bruttokaltmiete in DM pro Monat und Typ der Bedarfsgemeinschaft**

Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Insgesamt	davon							Durchschnittliche Bruttokaltmiete in DM pro Monat
		ohne anerkannte Bruttokaltmiete	mit anerkannter Bruttokaltmiete von ... bis unter ... DM pro Monat						
			zusammen	unter 200	200 - 500	500 - 800	800 - 1000	1000 und mehr	
Bedarfsgemeinschaften insgesamt	20 398	4 649	15 749	2 832	9 515	2 937	309	156	289
Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	17 438	2 822	14 616	2 230	9 093	2 844	300	149	323
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	848	256	592	58	410	113	8	3	270
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	2 285	479	1 806	100	902	663	89	52	397
mit einem Kind unter 18 Jahren	732	186	546	35	342	141	18	10	338
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	832	198	634	37	326	234	24	13	373
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	721	95	626	28	234	288	47	29	485
Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	455	38	417	83	270	53	8	3	322
Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	1 017	53	964	61	613	240	31	19	426
mit einem Kind unter 18 Jahren	523	29	494	34	349	98	10	3	395
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	307	17	290	16	179	77	11	7	432
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	187	7	180	11	85	65	10	9	506
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände männlich	6 793	1 562	5 231	1 592	3 236	365	26	12	217
weiblich	4 204	1 080	3 124	1 127	1 829	146	13	9	192
Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 Jahren	2 589	482	2 107	465	1 407	219	13	3	259
mit einem Kind unter 18 Jahren	145	24	121	12	72	29	3	5	389
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	93	18	75	10	44	19	1	1	341
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	36	4	32	1	22	6	1	2	461
Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 Jahren	16	2	14	1	6	4	1	2	510
mit einem Kind unter 18 Jahren	5 895	410	5 485	324	3 590	1 381	135	55	403
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	3 030	234	2 796	245	2 020	490	25	16	359
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	1 900	118	1 782	59	1 144	521	43	15	426
Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	965	58	907	20	426	370	67	24	497
Sonstige Bedarfsgemeinschaften mit 2 volljährigen Haushaltsangehörigen	2 414	1 629	785	543	229	13	-	-	57
mit 2 volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	16	8	8	1	7	-	-	-	161
mit einem volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	5	2	3	-	2	1	-	-	206
Sonstige einzeln nachgewiesene volljährige männliche Haushaltsangehörige	61	34	27	10	12	5	-	-	116
volljährige weibliche Haushaltsangehörige	1 434	1 041	393	274	115	4	-	-	47
minderjährige männliche Haushaltsangehörige	625	390	235	164	68	3	-	-	65
minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	123	68	55	46	9	-	-	-	60
Anderweitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften	150	86	64	48	16	-	-	-	67

**17. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(innen)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach Bruttobedarf in DM pro Monat und Typ der Bedarfsgemeinschaft**

Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Insgesamt	davon mit einem Bruttobedarf von ... bis unter ... DM pro Monat					Durchschnittlicher Bruttobedarf in DM pro Monat
		unter 500	500 - 1000	1000 - 2000	2000 - 3000	3000 und mehr	
Bedarfsgemeinschaften insgesamt	20 398	2 278	6 776	8 589	2 446	309	1 236
Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	17 438	715	5 779	8 318	2 345	281	1 330
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	848	-	243	601	4	-	1 208
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	2 285	-	6	1 232	907	140	2 019
mit einem Kind unter 18 Jahren	732	-	6	657	69	-	1 567
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	832	-	-	484	341	7	1 935
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	721	-	-	91	497	133	2 574
Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	455	-	52	401	2	-	1 268
Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	1 017	-	1	675	302	39	1 906
mit einem Kind unter 18 Jahren	523	-	1	484	38	-	1 612
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	307	-	-	172	131	4	1 973
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	187	-	-	19	133	35	2 617
Einzelnen nachgewiesene Haushaltsvorstände männlich	6 793	715	5 131	946	1	-	748
weiblich	4 204	467	3 348	389	-	-	712
	2 589	248	1 783	557	1	-	807
Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 Jahren	145	-	18	105	19	3	1 543
mit einem Kind unter 18 Jahren	93	-	18	74	1	-	1 282
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	36	-	-	29	5	2	1 834
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	16	-	-	2	13	1	2 401
Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 Jahren	5 895	-	328	4 358	1 110	99	1 651
mit einem Kind unter 18 Jahren	3 030	-	316	2 685	28	1	1 337
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	1 900	-	12	1 480	406	2	1 785
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	965	-	-	193	676	96	2 375
Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	2 414	1 548	818	45	3	-	504
Sonstige Bedarfsgemeinschaften mit 2 volljährigen Haushaltsangehörigen	16	-	10	6	-	-	990
mit 2 volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	5	-	-	4	1	-	1 582
mit einem volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	61	-	43	16	2	-	960
Sonstige einzeln nachgewiesene volljährige männliche Haushaltsangehörige	1 434	1 011	413	10	-	-	472
volljährige weibliche Haushaltsangehörige	625	387	229	9	-	-	503
minderjährige männliche Haushaltsangehörige	123	70	53	-	-	-	505
minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	150	80	70	-	-	-	531
Anderweitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften	546	15	179	226	98	28	1 474



**18. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(innen)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach angerechnetem Einkommen in DM pro Monat und Typ der Bedarfsgemeinschaft**

Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Insgesamt	davon						Durchschnittliches angerechnetes Einkommen in DM pro Monat
		ohne angerechnetes Einkommen	mit einem angerechneten Einkommen von ... bis unter ... DM pro Monat					
			zusammen	unter 500	500 - 1000	1000 - 2000	2000 und mehr	
Bedarfsgemeinschaften insgesamt	20 398	4 829	15 569	6 103	4 139	4 518	809	625
Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	17 438	3 311	14 127	5 032	3 926	4 406	763	693
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	848	300	548	185	183	178	2	486
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	2 285	101	2 184	492	329	991	372	1 194
mit einem Kind unter 18 Jahren	732	51	681	266	120	290	5	750
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	832	37	795	194	107	426	68	1 108
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	721	13	708	32	102	275	299	1 744
Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	455	68	387	94	172	121	-	664
Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	1 017	9	1 008	147	173	595	99	1 232
mit einem Kind unter 18 Jahren	523	8	515	115	117	278	5	958
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	307	-	307	28	40	222	17	1 333
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	187	1	186	4	16	95	71	1 835
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände	6 793	2 764	4 029	2 677	1 206	146	-	228
männlich	4 204	2 037	2 167	1 751	391	25	-	141
weiblich	2 589	727	1 862	926	815	121	-	368
Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 Jahren	145	8	137	48	35	47	7	862
mit einem Kind unter 18 Jahren	93	5	88	42	24	22	-	637
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	36	2	34	6	9	17	2	1 103
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	16	1	15	-	2	8	5	1 623
Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 Jahren	5 895	61	5 834	1 389	1 828	2 328	289	971
mit einem Kind unter 18 Jahren	3 030	36	2 994	1 204	1 084	704	2	668
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	1 900	21	1 879	162	641	1 043	33	1 119
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	965	4	961	23	103	581	254	1 630
Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	2 414	1 464	950	853	88	8	1	103
Sonstige Bedarfsgemeinschaften								
mit 2 volljährigen Haushaltsangehörigen	16	6	10	5	5	-	-	328
mit 2 volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	5	1	4	2	-	2	-	769
mit einem volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	61	2	59	39	14	5	1	516
Sonstige einzeln nachgewiesene								
volljährige männliche Haushaltsangehörige	1 434	1 103	331	307	24	-	-	51
volljährige weibliche Haushaltsangehörige	625	317	308	281	26	1	-	119
minderjährige männliche Haushaltsangehörige	123	17	106	102	4	-	-	208
minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	150	18	132	117	15	-	-	232
Anderweitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften	546	54	492	218	125	104	45	758

# 19. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(innen)n laufender Hilfe nach Einkommensarten und

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Insgesamt <sup>2)</sup>	mit angerechnetem			
			und			
			Einkünfte aus unselb- ständiger Arbeit	Einkünfte aus selb- ständiger Arbeit	Erwerbs- oder Berufs- unfähig- keits- rente <sup>3)</sup>	Alters- rente <sup>3)</sup>
1	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	15 569	1 676	77	352	276
2	Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	14 127	1 584	73	332	266
3	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	548	67	9	40	49
4	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	2 184	538	20	38	2
5	mit einem Kind unter 18 Jahren	681	135	5	10	1
6	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	795	203	10	20	1
7	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	708	200	5	8	-
8	Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	387	50	2	27	14
9	Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	1 008	204	12	16	1
10	mit einem Kind unter 18 Jahren	515	103	7	8	-
11	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	307	68	3	4	-
12	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	186	33	2	4	1
13	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände	4 029	181	11	168	198
14	männlich	2 167	68	8	87	28
15	weiblich	1 862	113	3	81	170
16	Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 Jahren	137	17	-	2	-
17	mit einem Kind unter 18 Jahren	88	4	-	2	-
18	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	34	6	-	-	-
19	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	15	7	-	-	-
20	Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 Jahren	5 834	527	19	41	2
21	mit einem Kind unter 18 Jahren	2 994	242	8	19	2
22	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	1 879	196	6	15	-
23	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	961	89	5	7	-
24	Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	950	35	-	12	7
25	Sonstige Bedarfsgemeinschaften mit 2 volljährigen Haushaltsangehörigen	10	3	-	-	-
26	mit 2 volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	4	-	-	-	-
27	mit einem volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	59	2	-	-	-
28	Sonstige einzeln nachgewiesene volljährige männliche Haushaltsangehörige	331	11	-	9	-
29	volljährige weibliche Haushaltsangehörige	308	18	-	3	7
30	minderjährige männliche Haushaltsangehörige	106	1	-	-	-
31	minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	132	-	-	-	-
32	Anderweitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften	492	57	4	8	3

1) Bedarfsgemeinschaften mit mehreren Einkommensarten werden bei jeder zutreffenden Einkommensart gezählt

2) Bedarfsgemeinschaften mit mehreren Einkommensarten werden nur einmal gezählt

3) Leistungen der gesetzlichen Unfall-, Renten- und Handwerkerversicherung sowie der Altershilfe für Landwirte



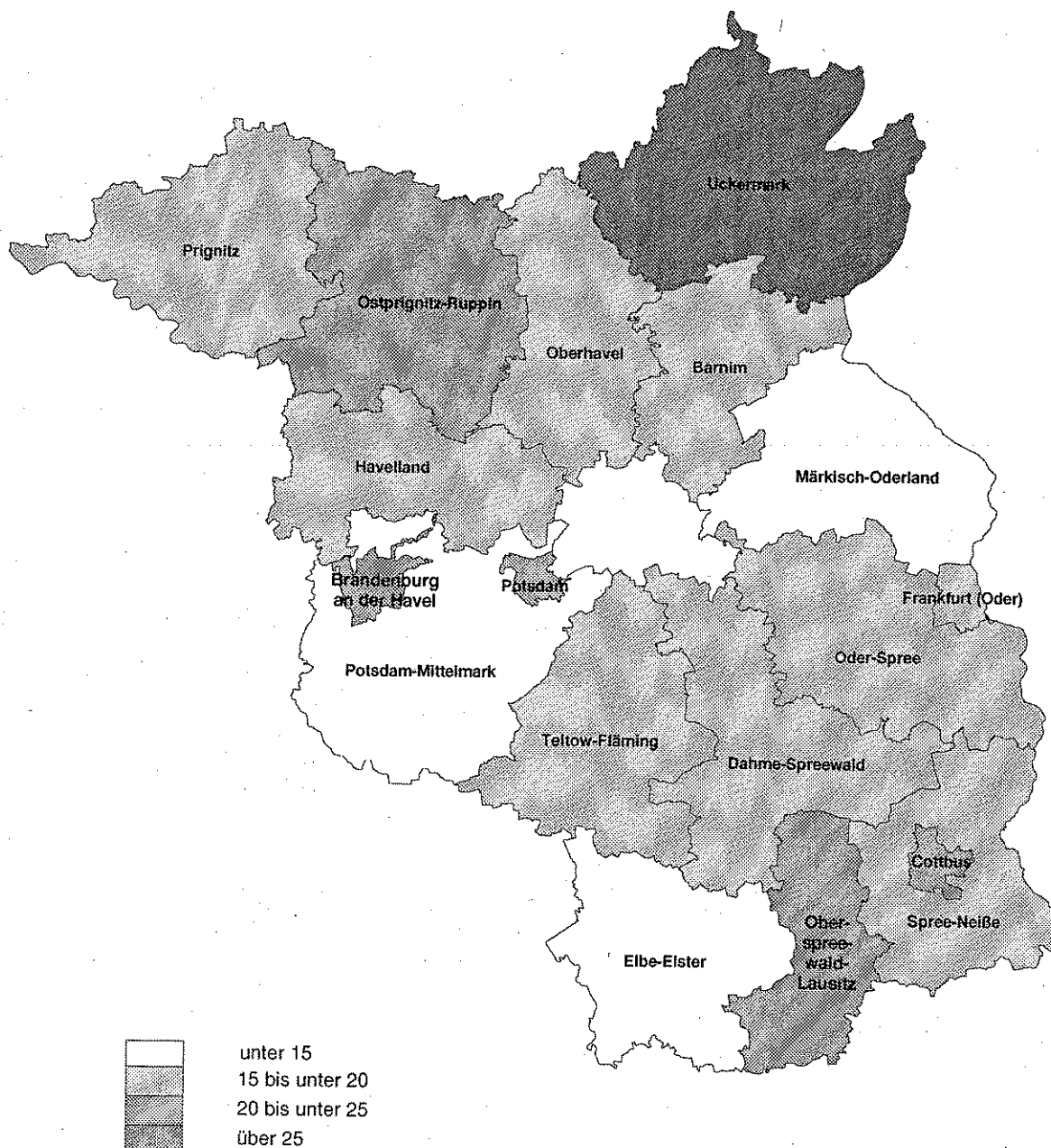
**zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen**  
**Typ der Bedarfsgemeinschaft**

bzw. in Anspruch genommenem Einkommen nach Arten											Lfd. Nr.
zwar <sup>1)</sup>											
Hinter- blieben- rente <sup>3)</sup>	Versor- gungs- bezüge	Renten aus betrieb- licher Altersver- sorgung	Leistun- gen der GKV	Arbeits- losen- geld	Arbeits- losen- hilfe	Unter- haltsvor- schuß oder -ausfall- leistung	Kinder- geld	Wohn- geld	Private Unter- haltslei- stungen	Sonstige Ein- künfte	
314	18	2	211	2 028	2 781	3 073	10 269	10 943	3 216	1 473	1
282	18	2	200	1 926	2 659	2 870	9 265	10 406	2 913	1 328	2
1	2	-	19	109	132	-	10	413	2	40	3
7	4	-	41	430	484	54	2 126	1 259	127	224	4
1	2	-	13	116	134	14	653	361	22	58	5
3	1	-	15	150	159	16	776	456	45	86	6
3	1	-	13	164	191	24	697	442	60	80	7
15	2	-	15	62	137	1	53	268	18	42	8
21	1	-	19	222	293	198	984	660	161	156	9
8	-	-	5	115	139	43	496	345	49	89	10
7	-	-	10	73	87	79	303	194	58	34	11
6	1	-	4	34	67	76	185	121	54	33	12
128	6	2	41	467	647	16	223	3 425	77	264	13
32	4	2	17	154	241	3	63	1 897	15	102	14
96	2	-	24	313	406	13	160	1 528	62	162	15
3	-	-	2	16	27	39	132	82	17	9	16
2	-	-	-	8	21	19	84	52	12	5	17
1	-	-	2	7	5	11	33	19	5	4	18
-	-	-	-	1	1	9	15	11	-	-	19
107	3	-	63	620	939	2 562	5 737	4 299	2 511	593	20
44	1	-	33	300	429	1 082	2 930	2 172	1 182	317	21
37	-	-	18	238	382	877	1 853	1 406	884	175	22
26	2	-	12	82	128	603	954	721	445	101	23
27	-	-	3	62	66	66	552	324	161	89	24
1	-	-	-	-	5	-	-	4	-	1	25
-	-	-	-	1	1	1	4	3	2	-	26
1	-	-	-	1	-	39	59	18	18	3	27
5	-	-	2	29	31	-	111	147	32	40	28
8	-	-	1	31	29	2	153	104	38	31	29
5	-	-	-	-	-	8	99	19	31	6	30
7	-	-	-	-	-	16	126	29	40	8	31
5	-	-	8	40	56	137	452	213	142	56	32

**20. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(innen)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach Nettoanspruch in DM pro Monat und Typ der Bedarfsgemeinschaft**

Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Insgesamt	davon mit einem Nettoanspruch von ... bis unter ... DM pro Monat					Durchschnittlicher Nettoanspruch in DM pro Monat
		unter 200	200 - 500	500 - 1000	1000 - 2000	2000 und mehr	
Bedarfsgemeinschaften insgesamt	20 398	2 960	5 644	8 847	2 861	86	611
Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	17 438	2 636	3 827	8 158	2 745	72	637
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	848	156	145	304	243	-	722
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	2 285	321	523	586	806	49	825
mit einem Kind unter 18 Jahren	732	84	161	205	278	4	817
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	832	129	194	182	312	15	828
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	721	108	168	199	216	30	830
Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	455	75	147	133	100	-	604
Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	1 017	145	328	295	242	7	673
mit einem Kind unter 18 Jahren	523	81	164	152	126	-	654
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	307	37	122	80	67	1	640
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	187	27	42	63	49	6	782
Einzelnen nachgewiesene Haushaltsvorstände	6 793	1 076	1 475	4 044	198	-	521
männlich	4 204	352	777	2 953	122	-	571
weiblich	2 589	724	698	1 091	76	-	440
Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 Jahren	145	32	28	51	32	2	681
mit einem Kind unter 18 Jahren	93	18	18	40	17	-	645
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	36	9	8	7	11	1	731
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	16	5	2	4	4	1	778
Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 Jahren	5 895	831	1 181	2 745	1 124	14	680
mit einem Kind unter 18 Jahren	3 030	456	550	1 513	509	2	669
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	1 900	290	400	826	379	5	666
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	965	85	231	406	236	7	744
Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	2 414	273	1 643	486	12	-	401
Sonstige Bedarfsgemeinschaften							
mit 2 volljährigen Haushaltsangehörigen	16	4	1	8	3	-	662
mit 2 volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	5	1	1	1	2	-	813
mit einem volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	61	5	32	22	2	-	444
Sonstige einzeln nachgewiesene							
volljährige männliche Haushaltsangehörige	1 434	84	1 039	309	2	-	422
volljährige weibliche Haushaltsangehörige	625	96	404	122	3	-	384
minderjährige männliche Haushaltsangehörige	123	35	77	11	-	-	296
minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	150	48	89	13	-	-	299
Anderweitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften	546	51	174	203	104	14	716

**Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995  
je 1000 Einwohner (Bevölkerungsstand: 31.12.1995)**



**21. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 nach Geschlecht,**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Empfänger(innen)				und	
		insgesamt	je 1 000 Einwohner	männlich	weiblich	im Alter	
						unter 7	7 - 18
1	Brandenburg	45 208	18	20 383	24 825	8 990	9 463
	davon						
2	Kreisfreie Städte	8 954	21	3 950	5 004	1 842	1 737
3	Landkreise	36 254	17	16 433	19 821	7 148	7 726
	Kreisfreie Städte						
4	Brandenburg an der Havel	1 756	20	752	1 004	337	360
5	Cottbus	2 534	21	1 091	1 443	494	512
6	Frankfurt (Oder)	1 570	19	655	915	368	282
7	Potsdam	3 094	23	1 452	1 642	643	583
	Landkreise						
8	Barnim	2 566	17	1 167	1 399	508	516
9	Dahme-Spreewald	2 103	15	943	1 160	385	417
10	Elbe-Elster	1 685	12	758	927	306	378
11	Havelland	2 026	15	951	1 075	400	373
12	Märkisch-Oderland	2 084	12	976	1 108	467	471
13	Oberhavel	2 838	17	1 271	1 567	521	577
14	Oberspreewald-Lausitz	3 777	24	1 799	1 978	752	806
15	Oder-Spree	2 840	15	1 276	1 564	627	624
16	Ostprignitz-Ruppin	2 471	21	1 090	1 381	486	588
17	Potsdam-Mittelmark	2 167	12	984	1 183	405	402
18	Prignitz	1 864	18	840	1 024	407	373
19	Spree-Neiße	2 626	17	1 190	1 436	505	573
20	Teltow-Fläming	2 371	16	1 074	1 297	425	482
21	Uckermark	4 836	30	2 114	2 722	954	1 146

# Altersgruppe, Form der Unterbringung und Staatsangehörigkeit in regionaler Gliederung

zwar									Lfd. Nr.
von ... bis unter ... Jahren				Durch- schnittsalter	außerhalb von Einrich- tungen	in Einrich- tungen	Deutsche	Nicht- deutsche	
18 - 25	25 - 50	50 - 65	65 und älter						
5 992	15 444	2 950	2 369	25,9	43 399	1 809	43 539	1 669	1
1 202	3 148	597	428	(25,8)	8 703	251	8 165	789	2
4 790	12 296	2 353	1 941	(26,3)	34 696	1 558	35 374	880	3
246	602	126	85	26,4	1 699	57	1 548	208	4
297	883	148	200	27,5	2 375	159	2 418	116	5
263	502	81	74	24,2	1 535	35	1 534	36	6
396	1 161	242	69	24,9	3 094	-	2 665	429	7
315	908	184	135	26,5	2 498	68	2 313	253	8
234	681	158	228	29,6	1 917	186	2 087	16	9
221	544	96	140	27,4	1 572	113	1 668	17	10
249	671	183	150	28,1	1 882	144	1 986	40	11
263	707	158	18	23,2	2 084	-	2 030	54	12
346	973	206	215	28,2	2 663	175	2 810	28	13
573	1 306	187	153	24,5	3 667	110	3 747	30	14
417	928	176	68	23,5	2 753	87	2 785	55	15
383	867	116	31	23,0	2 470	1	2 441	30	16
199	773	173	215	30,1	1 992	175	2 027	140	17
233	635	93	123	25,7	1 738	126	1 827	37	18
391	930	176	51	24,2	2 619	7	2 511	115	19
272	796	192	204	29,0	2 199	172	2 344	27	20
694	1 577	255	210	24,5	4 642	194	4 798	38	21

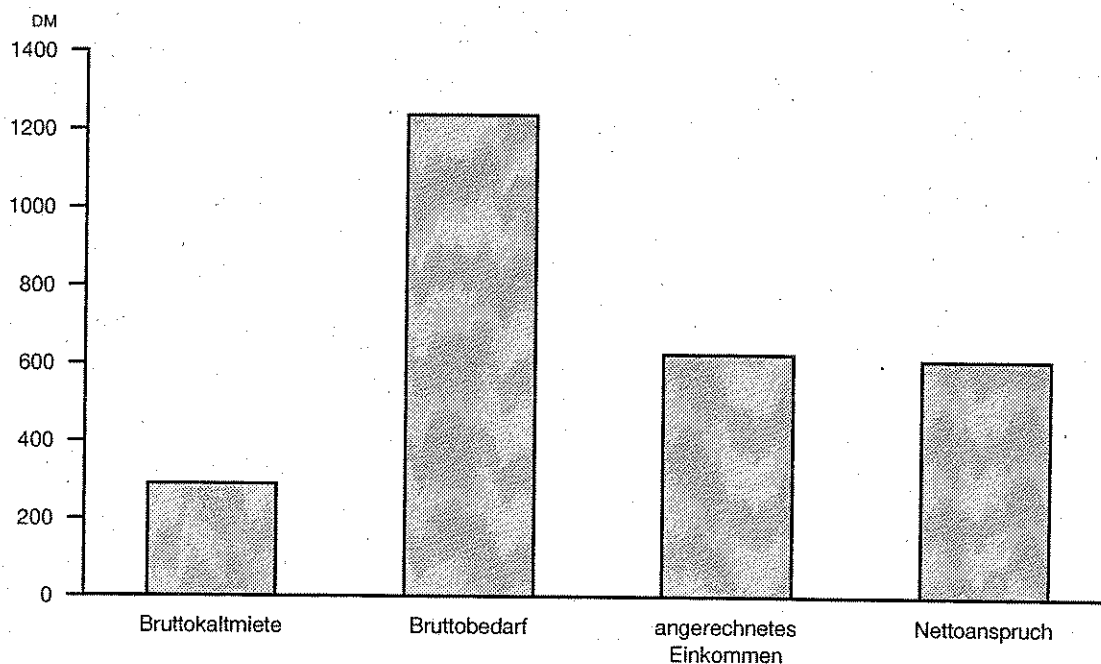
## 22. Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 außerhalb von Einrichtungen nach ausgewählten Merkmalen in regionaler Gliederung

Verwaltungsbezirk	insgesamt	Empfänger(Innen)			Durchschnittliche Dauer in Monaten	
		und zwar				
		arbeitslos gemeldet <sup>1)</sup>	erwerbs- tätig <sup>1)</sup>	nicht erwerbs- tätig <sup>1)</sup>	der Arbeits- losigkeit	der Hilfe- gewährung
Brandenburg	43 399	14 986	2 039	9 409	19,5	12,3
davon						
Kreisfreie Städte	8 703	3 192	432	1 707	(22,2)	(14,6)
Landkreise	34 696	11 794	1 607	7 702	(18,8)	(11,5)
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	1 699	573	74	408	25,9	15,4
Cottbus	2 375	961	204	268	23,2	12,8
Frankfurt (Oder)	1 535	515	60	341	21,7	13,3
Potsdam	3 094	1 143	94	690	18,0	16,8
Landkreise						
Barnim	2 498	948	65	507	15,6	11,7
Dahme-Spreewald	1 917	628	94	424	14,0	12,6
Elbe-Elster	1 572	525	169	247	18,1	10,0
Havelland	1 882	671	88	408	18,2	10,6
Märkisch-Oderland	2 084	670	94	478	21,1	10,4
Oberhavel	2 663	963	89	582	20,0	9,6
Oberspreewald-Lausitz	3 667	1 251	155	848	15,6	12,3
Oder-Spree	2 753	932	199	517	19,7	11,0
Ostprignitz-Ruppin	2 470	878	109	524	21,8	12,2
Potsdam-Mittelmark	1 992	622	103	505	18,1	16,3
Prignitz	1 738	576	61	400	19,9	8,5
Spree-Neiße	2 619	988	119	538	23,1	11,3
Teltow-Fläming	2 199	744	96	510	17,3	10,3
Uckermark	4 642	1 398	166	1 214	21,1	14,0

1) Es werden nur Empfänger(innen) im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt

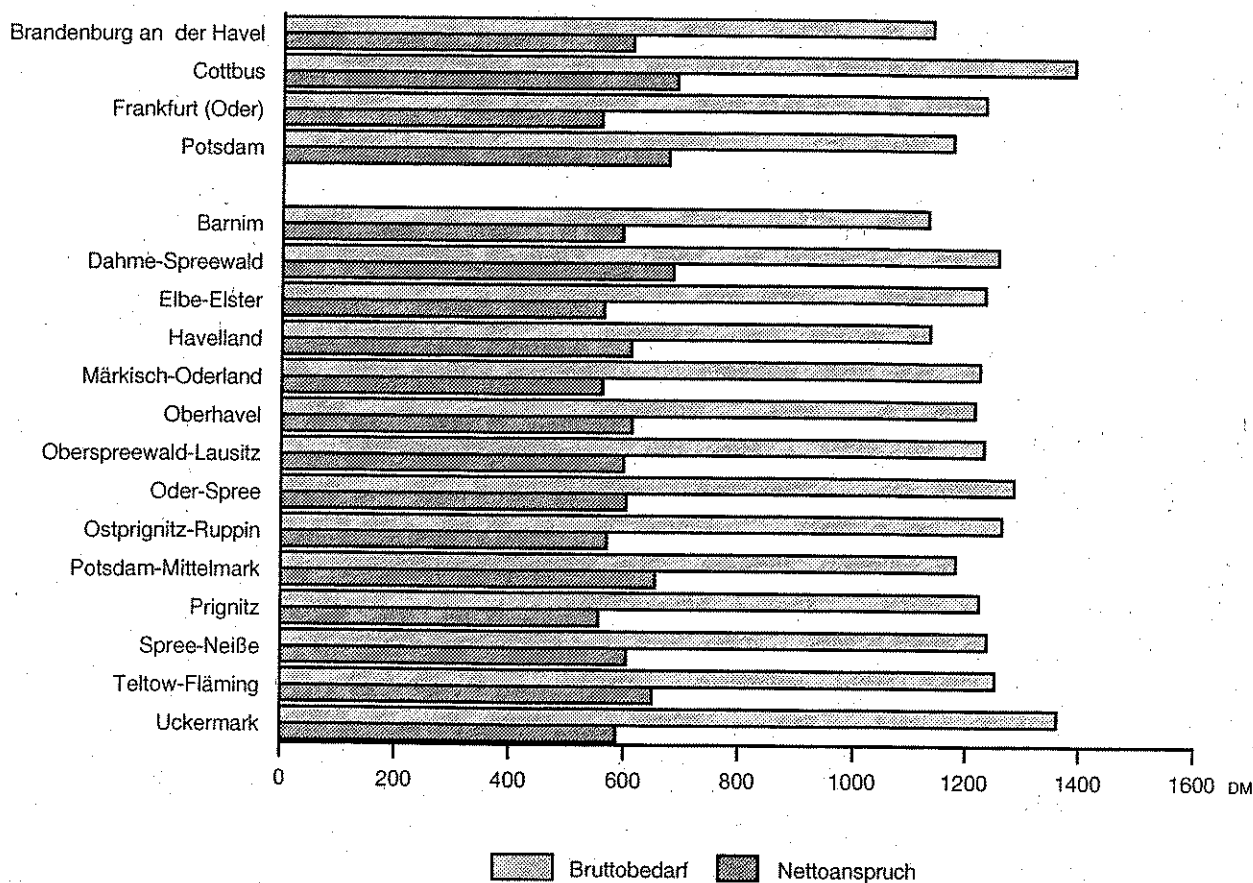
# Durchschnittliche monatliche Zahlbeträge bei der Gewährung der laufenden Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1995

- Land Brandenburg -



LDS Brandenburg 19/97

- Verwaltungsbezirke -



LDS Brandenburg 20/97

**23. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(innen)n laufender Hilfe  
Typ der Bedarfsgemeinschaft und durchschnittlichen**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Bedarfsgemein- schaften insgesamt	da		
			in Einrichtungen	außerhalb	
				zusammen	Bedarfsgemein- schaften mit Haushaltsvorstand
1	Brandenburg	22 174	1 776	20 398	17 438
	davon				
2	Kreisfreie Städte	4 482	251	4 231	3 663
3	Landkreise	17 692	1 525	16 167	13 775
	Kreisfreie Städte				
4	Brandenburg an der Havel	861	57	804	665
5	Cottbus	1 274	159	1 115	944
6	Frankfurt (Oder)	762	35	727	643
7	Potsdam	1 585	-	1 585	1 411
	Landkreise				
8	Barnim	1 273	68	1 205	1 012
9	Dahme-Spreewald	1 098	185	913	781
10	Elbe-Elster	838	113	725	608
11	Havelland	1 093	143	950	816
12	Märkisch-Oderland	939	-	939	797
13	Oberhavel	1 431	175	1 256	1 082
14	Oberspreewald-Lausitz	1 864	109	1 755	1 451
15	Oder-Spree	1 322	61	1 261	1 072
16	Ostprignitz-Ruppin	1 102	1	1 101	939
17	Potsdam-Mittelmark	1 148	175	973	894
18	Prignitz	898	126	772	655
19	Spree-Neiße	1 246	3	1 243	1 027
20	Teltow-Fläming	1 203	172	1 031	866
21	Uckermark	2 237	194	2 043	1 775



**zum Lebensunterhalt am 31.12.1995 nach Form der Unterbringung,  
monatlichen Zahlungsbeträgen in regionaler Gliederung**

von						Lfd. Nr.
von Einrichtungen						
davon		durchschnittliche monatliche Zahlungsbeträge in DM				
Bedarfsgemein- schaften ohne Haushaltsvorstand	Anderweitig nicht erfaßte Bedarfsgemein- schaften	Brutto- kaltmiete	Bruttobedarf	angerechnetes Einkommen	Netto- anspruch	
2 414	546	289	1 236	625	611	1
445	123	(298)	(1 230)	(598)	(632)	2
1 969	423	(285)	(1 229)	(627)	(603)	3
109	30	246	1 134	524	610	4
138	33	339	1 384	698	687	5
78	6	343	1 228	671	556	6
120	54	263	1 172	499	673	7
160	33	210	1 129	535	594	8
114	18	297	1 252	570	682	9
115	2	261	1 230	668	562	10
113	21	270	1 133	523	610	11
117	25	283	1 222	662	560	12
141	33	273	1 213	601	612	13
252	52	301	1 230	632	598	14
163	26	300	1 283	680	603	15
133	29	320	1 262	693	569	16
57	22	258	1 181	528	653	17
98	19	279	1 223	668	555	18
173	43	295	1 237	634	604	19
130	35	313	1 251	603	649	20
203	65	328	1 361	775	587	21

